

Individueller Studienplan

Studienmodell 7 – Adaptronik

Name: Vorname:

Feste Modellfächer:

	SWS	LP
Optimization of Dynamic systems	2+1	5
Numerische Methoden	2+1	5
Mikrowellentechnik / Microwave Engineering	2+1	5
Technische Optik	2+1	5
Batterien und Brennstoffzellen	2+1	5
Sensoren	2+0	3
Sensorsysteme	2+0	3
Methoden der Signalverarbeitung	3+1	6
Integrierte Systeme und Schaltungen	2+1	4
Automatisierung ereignisdiskreter und hybrider Systeme	2+0	3
Mikrosystemtechnik	2+0	3
Praktikum: Sensoren und Aktoren oder Praktikum Adaptive Sensorelektronik oder Praktikum Automatisierungstechnik oder Praktikum Digitale Signalverarbeitung oder Praktikum Systemoptimierung oder Praktikum Schaltungsdesign mit FPGA	0+4	6
Summe:	34	53

Wählbare Modellfächer

Alle Fächer sind vollständig und exakt mit Stundenzahl zu bezeichnen, da sie so ins Zeugnis übertragen werden. Ggf. Zusatzblatt verwenden.

	SWS	LP
Summe:		

Überfachliche Qualifikationen: (4 SWS, 6 LP)

	SWS		LP

Zusatzfächer im Wert von 30 LP sind möglich

	SWS		LP
Summe:			

Der Wahlbereich – feste und wählbare Modellfächer - beträgt insgesamt mindestens 46 SWS (69 Leistungspunkte). Im gesamten Wahlbereich dürfen maximal zwei Praktika absolviert werden.

Dieses Modell entspricht den Vorschriften.

Karlsruhe, den

.....
(Vorsitzender des MPA)

(Modellberater/in)

(Kandidat/in)

Verteiler: Je 1 Exemplar für MPA, Modellberater/in (fakultativ) und Kandidat/in

Juli 17